



**Studienplan für das 1. Semester im Master-Studiengang Schulforschung und Schulentwicklung:
Voraussichtliche Veranstaltungen im Wintersemester 2025/26 ohne Wahlmodule – Stand vom 12.07.2025**

**Wirtschafts- und
Sozialwissenschaftliche
Fakultät**

**Institut für Erziehungswissenschaft
Abteilung Schulpädagogik**

	Montag		Dienstag		Mittwoch	Donnerstag		Freitag	Kompakt (Auswahl, weitere folgen, siehe Extra-Papier)
8-10 Uhr									
10-12 Uhr	Modul 1 Bildungs- und Erziehungstheorien (=Bildungstheorien im internat. Vergleich (1. Parallelgruppe, Böckmann))		Modul 1 Bildungs- und Erziehungs- theorien (=Bildungsth. im internat. Vergleich (2. Parallelgruppe Rojahn))	Modul 5b quanti Forschungsme- thoden der EBPP (Kraus, empfohlen)	Modul 5b qualitativ Fortgeschrittene qualitative Erhebungs- verfahren (Offenberger- Kazich)				M 5b, 8, 9: Niveau B Propädeutikum (Russ) vor Beginn des WS; sehr empfohlen
12-14 Uhr						Modul 5b quanti Vorlesung Method. Grundlagen der EBPP (Kelava) (Ausweichveranstaltung für Vorlesung Kraus)		Modul 5b quanti Vorlesung Diagnostik (Golle)	M 5b, 8, 9: Auffrischung qualitativer und quantitativer Forschungsmethoden zu Beginn des WS (Digel)
14-16 Uhr	Modul 5a Einführung in die Methodik der Sozialwissenschaften (Achahboun, Harant, Russ)		Modul 2 Lehren und Lernen im schulischen Kontext (1. Parallelgruppe) (Kohler)	Modul 1 Forschung und Entwicklung in der Schulpädagogik (Bohl)	Modul 2 Lehren und Lernen im schul. Kont. (2. Parallel- gruppe) (Kohler)	Modul 5b qualitativ Qualitati- ves Forschen (Gold- mann)	Ausweich- mögliche- keit Modul 5a Vorlesung (Golle)		M 5b, 8, 9: Grundlagen der pädagogischen psychologischen Diagnostik zu Beginn des WS (Digel)
16-18 Uhr	Modul 5a Vertie- fungs- seminar (Russ)	Modul 5b quanti Seminar Versuchs- planung (Nagen- gast)	Modul 5b quanti Quantitative Forschungs- verfahren zur Weiter- entwicklung von Praxis	Modul 1 Bildungs- und Erziehungstheorien (=Bildungstheorien im internat. Vergleich (3. Parallelgruppe) (Ojwang))	Ausweich- möglichkeit Modul 5a Begleitseminar, Parallelgruppen (HIB)	Ausweichmöglichkeit Modul 5a Begleitseminar, Parallelgruppen (HIB)			M 5b, 8, 9: Lehrveranstaltung zu fortgeschrittenen qualitativen Verfahren (Syring)

Bitte beachten Sie:

- Ein Vollzeitstudium sieht für das erste Semester das Absolvieren von **Modul 1** und das Beginnen/Absolvieren der **Module 2, 5 und 8** vor (vgl. Modulhandbuch).
- Grau unterlegte Module bezeichnen inhaltliche Module, nicht unterlegte Module (5a und 5b) sind forschungsmethodische Module.
- Sofern Parallelgruppen angeboten werden, wählen Sie bitte eine davon.
- Modul 5a und 5b sind als Alternativen zu verstehen, d.h. Sie studieren entweder 5a (ohne forschungsmethodische Vorkenntnisse) oder 5b (mit nachgewiesenen forschungsmethodischen Vorkenntnissen). Modul 5a besteht im Wintersemester und im Sommersemester aus je zwei Veranstaltungen; auf Niveaustufe 2 können Sie die Veranstaltungen freier zusammenstellen. Für Modul 5b mit quantitativer Ausrichtung empfehlen wir dringend die Einführung in R und das Statistik Propädeutikum vor Semesterbeginn bei Heike Russ.
- Die Veranstaltungen von Modul 5b sind noch nicht endgültig terminiert! Die Module 1, 2 und 5a sind verlässlich geplant.
- Veranstaltungen der Wahlmodule (Module 8 und 9) sind nicht eingetragen und können laut Modulhandbuch gewählt werden.
- Im ersten Studienjahr werden außerhalb der Wahlmodule in der Regel keine Kompaktseminare angeboten.
- Alle Lehrveranstaltungen finden Sie auf aktuellem Stand im elektronischen Vorlesungsverzeichnis auf Alma (außer jenen für die Module 8 und 9 sind in der Regel alle unter dem Studiengang rubriziert).

Allgemein empfehlen wir für das erste Semester, nur wenige Lehrveranstaltungen in den Modulen 8 und 9 zu belegen.

Bitte beachten Sie, dass kurzfristige Veränderungen nicht ausgeschlossen werden können. Wir bemühen uns aber immer um gute Lösungen im Sinne der Studierenden.

Beispiel 1 für einen Studienplan im ersten Semester für Studierende ohne forschungsmethodische Vorkenntnisse (Teilzeit):

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
8-10 Uhr					
10-12 Uhr	Modul 1 Bildungs- und Erziehungstheorien (=Bildungstheorien im internat. Vergleich (1. Parallelgruppe, Böckmann)				
12-14 Uhr					
14-16 Uhr	Modul 5a Einführung in die Methodik der Sozialwissenschaften (Achahboun, Harant, Russ)		Modul 1 Forschung und Entwicklung in der Schulpädagogik (Bohl)		
16-18 Uhr	Modul 5a Begleitseminar: Quant. Erhebungs-verfahren (Russ)				

Hinweise:

Pro Semester sind beim Teilzeitstudium ein bis vier Lehrveranstaltungen vorgesehen; zumeist beinhaltet der Studienplan zwei oder drei Lehrveranstaltungen pro Semester. Wir empfehlen die beiden Seminare aus Modul 1 sowie eine Vorlesung und ein Seminar aus Modul 5a bzw. Modul 5b. Sie können aber auch eines dieser Module durch Modul 2 (Di oder Do) ersetzen.

Wahlmodule: Im elektronischen Vorlesungsverzeichnis finden Sie in jedem Semester weitere Veranstaltungen insbesondere der Abteilung Schulpädagogik.

Bitte prüfen Sie vor Vorlesungsbeginn nochmals die Titel und Zeiten nach!

Beispiel 2 für einen Studienplan im ersten Semester für Studierende ohne forschungsmethodische Vorkenntnisse (Teilzeit):

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
8-10 Uhr					
10-12 Uhr					
12-14 Uhr					
14-16 Uhr		Modul 2 Lehren und Lernen im schulischen Kontext (1. Parallelgruppe) (Kohler)	Modul 1 Forschung und Entwicklung in der Schulpädagogik (Bohl)		
16-18 Uhr		Modul 1 <i>Bildungstheorien im internationalen Vergleich</i> (2. Parallelgruppe) (Ojwang)			

Beispiel 2 für einen Studienplan im ersten Semester für Studierende ohne forschungsmethodische Vorkenntnisse (Teilzeit):

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
8-10 Uhr					
10-12 Uhr					
12-14 Uhr					
14-16 Uhr	Modul 5a Einführung in die Methodik der Sozialwissenschaften (Achahboun, Harant, Russ)			Modul 2 <i>Lehren und Lernen im schulischen Kontext (2. Parallelgruppe) (Kohler)</i>	
16-18 Uhr	Modul 5a Begleitseminar: Quant. Erhebungs-verfahren (Russ)				